

Der wichtige Befreiungsschlag ist geglückt! Die Handballer des TV Bodenheim haben in der Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar die vorgezogene Rückrundenbegegnung gegen die HSG Völklingen mit 32:26 (12:12) gewonnen und schieben sich damit vom neunten auf den fünften Tabellenrang.

„Ich bin unendlich glücklich über diesen Erfolg“, berichtete der sichtlich erleichterte Jens Kreischer im Anschluss an die Partie. Dabei war der 32-jährige „Rückraum-Routinier“ in einem zu Beginn ausgeglichenen Duell mit insgesamt 10 Treffern der Garant für den zweiten Saisonsieg. „Manchmal gibt es solche Tage, da gelingt einem alles. Allerdings haben wir uns als mannschaftlich geschlossene Einheit präsentiert, das war der Schlüssel zum Erfolg“, gab sich der Rechtshänder zurückhaltend. Gerade in den ersten 30 Minuten zeigte sich diese Geschlossenheit in problematischen Phasen eindrucksvoll. So konnten die Gastgeber die mehrmalige Führung der Völklinger immer wieder ausgleichen (0:1; 4:5; 9:10), obwohl im Angriff noch nicht alles funktionierte. Doch gerade in der Abwehrarbeit zeichnete sich die neue 5:1-Formation mit dem agilen Christoph Acker als „Indianer“ aus und brachte die gefährlichen Gäste-Schützen immer wieder zur Verzweiflung. Als die Völklinger dann in der Schlussminute mit 12:11 in Front gingen, schlug die Stunde von Florian Caprano, der sich wie Florian Schneider kurzfristig einsatzbereit meldete. Ohne vorher eine Sekunde auf dem Parkett gestanden zu haben, lief der ehemalige Nieder-Olmer an den 7-Meter-Punkt und verwandelte mit der Halbzeitsirene eiskalt zum 12:12. Dem vorausgegangen war ein starker Einsatz von Kreisläufer Jens Marchlewitz, der den Strafwurf mit letzter Kraft herausarbeitete. „Neben dem Kampf kam in der zweiten Hälfte auch das spielerische Moment hinzu“, begründete Jens Kreischer die Leistungssteigerung nach der Pause. Der TVB präsentierte sich nun wie ein Spitzenteam, die Defensive stand weiterhin sicher und plötzlich glückte auch im Angriff fast alles. Christoph Carl markierte in der 36. Minute die erste 3-Tore-Führung (16:13), die die Bodenheimer in der Folgezeit nicht mehr abgaben. Mit dem überragenden Hermann Pitthan im Rücken setzen sich die Albansdörfler weiter ab (17:14; 23:19). Als Jens Kreischer kurz darauf in den Kreis hechtete und auf ungewöhnliche Weise das 24:19 (48.) erzielte, half auch die Auszeit der Völklinger nichts mehr. Die Partie war entschieden! Die HSG fand keine Mittel, um sich gegen die aufopferungsvoll kämpfenden Bodenheimer zu stemmen. „Über den Kampf haben wir uns das Selbstvertrauen erarbeitet, das uns am Ende die Punkte gesichert hat“, erklärte Kreischer den Aufschwung. Den Schlusspunkt setzt Michael Abels, der besonders in Halbzeit eins im Angriffsspiel für viel Schwung sorgte, mit einem Doppelschlag. Doch dieser ging fast im Jubel unter, die Spieler hüpfen auf der Auswechselbank, die begeisterten, knapp 200 Zuschauer standen und klatschten rhythmisch. Und als zu guter Letzt Thomas Quetsch die „Humba“ anstimmte, schwappt die Begeisterung endgültig über...

TVB: Quetsch, Pitthan; Sell (1), Acker (1), Zaufke, Kreischer (10/1), Schneider (n.e.), Caprano (4/4), C. Carl (2), Marchlewitz (3), Abels (7/1), Schulte (2), Nießner (2)

Marcel Friederich

Ich freue mich über Lob, Anregungen oder Kritik unter
marcel.friederich@gmx.de